

Ausg. 6 / Sept. 2020

„Erfolg ist eine Reise, kein Ziel. Das Tun ist oft wichtiger als das Ergebnis.“

Arthur Ashe

Liebe Tennisfreunde,

dieses Mal ist der Ticker ziemlich gelb. Liegt's an den Wespen? Lautes Gejohle, hektisches Aufspringen oder jähes Gestikulieren - aber nein! Es drehte sich alles nur um den kleinen gelben Filzball, der in den letzten beiden Wochen die Tennisbegeisterten im ETB zur Höchstform antrieb. Wie? Ihr wart nicht dabei? Dann könnt ihr alles nachlesen.....

Ladies first (James last) * * * * *



Bericht von Jörg Meierkamp, der hautnah bei den Spielen der Damen 40 dabei war, der alle Spiele gesehen hat und seiner Simone und dem Team feste die Daumen gedrückt hat!

Die Damen 40 des ETB sicherten sich in dieser Saison mit einer 6:0 Bilanz die Spitzenposition in der Regionalliga West, der höchsten deutschen Spielklasse und gewannen damit gleichzeitig die Westdeutsche Mannschaftsmeisterschaft! Allerdings weil in den anderen Regionalligen - Nord und Süd - nicht gespielt wurde.

Die Tabellenführung in der Regionalliga West wurde durch das Zurückziehen von vier Mannschaften (Kölner HTC BW, TC Bredeney, TuS 59 Hamm und Bonner THV) erst kurz vor Beginn der Medenspiele begünstigt, aber unsere Damen 40 haben schließlich gegen langjährige Konkurrentinnen um die Tabellenführung gespielt und in dieser Saison erstmalig gegen alle gewonnen!



Auf dem Foto von links nach rechts: Simone Meierkamp, Tanja Hötting, Anne-Kathrin Tiggemann, Kathrin Edelkötter und Simone Schulte. Es fehlen Camelia Kamphausen und Birgit Schiffmann

Zum Start gelang unseren Damen 40 gegen GW Ratingen am 11.06. ein überraschend glatter Sieg mit 7:2. Und das, obwohl Claudia Staudt, eine unserer Spitzenspielerinnen die ganze Saison verletzungsbedingt zusehen musste.

Im zweiten Duell gegen den Kahlenberger HTC, die für ihre Doppelstärke bekannt sind, machten unsere Nr. 1 + 2 (Tanja Hötting und Camelia Kamphausen) souverän den fünften Punkt im ersten Doppel. Nach den Einzeln stand es 4:2 für den ETB nach Einzelsiegen von Tanja, Cami und zweimal Simone (Schulte und Meierkamp). Die beiden anderen Doppel gingen an den KHTC. Es war ein sehr enges und spannendes Match!

Nach diesem Erfolg war klar, dass ein weiterer Sieg im letzten Spiel gegen TV 03 SG Krefeld die Meisterschaft in der 'Coronasaison' bedeuten würde.

Nach der Absage unserer Nr. 1 (Urlaub) musste für das entscheidende Spiel eine Ersatzspielerin aus der zweiten Mannschaft rekrutiert werden, die sich der Verantwortung stellt und einen wichtigen Punkt an Pos. 6 erzielen kann. Birgit Schiffmann, die Mannschaftsführerin der 2. Damen 40, die übrigens in die Niederrheinliga aufgestiegen ist, erklärte sich bereit und erkämpfte nach einem 1:4 Rückstand im ersten Satz noch ein 7:5 und gewann den 2. Satz mit 6:4. Was für ein toller Einstand!

Parallel punktete Kathrin Edelkötter mit gefühlvollen Stops und druckvollen Vorhandschlägen an Pos. 2 ungefährdet mit 6:3, 6:3.

Anne-Kathrin Tiggemann verlor nach gutem und spannendem Spiel mit 4:6, 4:6 gegen eine technisch und läuferisch starke Gegnerin. Dabei schlug Anne-Kathrin so gut auf, wie schon lange nicht mehr, wie sie selber feststellte.

In der zweiten Runde gelang Simone Meierkamp an Pos. 5 nahezu alles an dem Tag, ob cross oder longline geschlagene Bälle aus dem Laufen oder am Netz und ließ ihrer Gegnerin keine Chance beim 6:1, 6:2.

An Pos. 3 gewann Simone Schulte nach anfänglichem Rückstand in beiden Sätzen durch ein variables und offensives Spiel mit 6:3, 7:5 gegen eine Gegnerin, die mit knallharten Vorhandschlägen direkte Punkte erzielen konnte.



Achtung – Hochspannung!

Es stand also 4:1 nach den Einzeln und den letzten Einzelpunkt an Pos. 1

hatte 'Cami' Kamphausen zum Gesamtsieg auf dem Schläger!

Den ersten Satz gewann Cami mit ihren knallharten Grundschlägen recht sicher mit 6:3. Nachdem die Gegnerin merkte, dass sie beim 'Hochgeschwindigkeits-Tennis' den kürzeren zieht, stellte die sehr laufstarke und schlagsichere Spielerin um und nahm mehr und mehr das Tempo aus dem Spiel. Daraufhin fiel es Cami schwerer zu punkten, denn sowohl Stops als auch direkte Punkte 'Winner' lassen sich bei langen und hohen Topspinbällen nur gelegentlich erzielen. Also blieb Cami nichts anderes übrig, als sich auf lange Ballwechsel einzulassen und solange abzuwarten, bis ihre Chance kommt. Die Zuschauer merkten beiden Top-Spielerinnen an, dass sie nach ca. 2 Stunden Spielzeit erschöpft waren und sich erste Krämpfe einstellten. Im Tiebreak des zweiten Satzes bei 6:3 Führung von Cami fieberten die ETB Anhänger mit und wollten beim ersten Matchball schon die Arme hochreißen. Aber es kam anders. Die Gegnerin erkämpfte sich den Tiebreak des zweiten Satzes, so dass der abschließende Matchtiebreak die Entscheidung bringen musste. Beide Spielerinnen waren sichtlich 'ko' und es wurde wieder ein Krimi. Cami führte diesmal mit 9:6 und die Gegnerin holte auf. Doch dann verwandelte Cami den Matchball zum 10:8 zum fünften Einzelpunkt und damit zum Gesamtsieg!

Yüppie, die Freude war groß!!!

Herren 30 auf Erfolgskurs * * * * *

Autor Martin Strogies, Quelle facebook, Spieltag 22.8.+ 29.8.20

Sieg in Uedem 9:0!

Am Samstag fuhren wir zum weitesten Auswärtsspiel dieser Saison zum sehr familären TC Uedem in Kleve.



v.l.: Sebastian Harks, Philip Wallrafen, Martin Strogies, Stefan Klemenz, Uwe Kaundinya, Thomas Honold

Alle Einzel gingen relativ glatt an die Jungs vom ETB, zunächst setzten sich Uwe Kaundinya Tompe Tommy und Basti Ha in ihren Einzeln souverän in 2 Sätzen durch, und anschließend folgten Hogge, Fynschy und Walle in 2 Sätzen.

Nach den Einzeln zockten wir noch lecker 2 Döppelchen, eins konnte vom Gegner nicht besetzt werden. Beide gingen auch relativ klar an uns. Besonders zu erwähnen sind unsere beiden kleinen Edelfans, die uns die ganze Zeit angefeuert haben! Danke euch beiden!

Es war ein netter Nachmittag mit Sport und anschließenden Bierchen und ein paar Schnäpschen, so wie sich das zum richtigen Medenspiel gehört.

Wir bedanken uns beim TC Uedem für die Gastfreundschaft. Wir geben uns Mühe, "dass wir uns nächstes Jahr zumindest auf dem Platz nicht wiedersehen" (Teil der Rede TC Uedem :-)) Und wenn doch freuen wir uns trotzdem!

Danke ans Team für eure Unterstützung!

[#versicherungzahltnie](#)

[#PROPHYSIS](#)

Sieg in Repelen: 8:1

Samstag war wieder Matchday angesagt, zu Gast in Moers-Repelen.

1. Martin gewinnt 6.2 6.2

2. Uwe spielt ein kurioes Match und hat nach tollem zweiten Satz im MTB das Nachsehen. Kopf hoch und Glückwunsch an Schülle! 1.6, 6.1, 8.10

3. Walle durfte nicht spielen, Bastian konnte leider nicht antreten.

4. Basti gewinnt 6.4, 6.2

5. Spiel der Slicemonster: Fynschy gewinnt 6.3, 6.4 nach solidem Kampf. Cooles Match!
 6. Beim Stand von 6.1 verletzt sich Tommys Gegner bei dem Erlaufen eines Stopps. Gute Besserung Marcus! Durch die Verletzungen und personellen Engpässe konnten leider keine Doppel gespielt werden. Anschließend gab's abgefahrene Hähnchen, die uns schon die ganze Zeit beim Einzel in der Nase hingen und ein paar entspannte Bier mit einer echt coolen Truppe aus Repelen. Spätestens nach dem Magnum war auch für den "unterspielten" Walle wieder alles OK 😊

Nächsten Samstag 5.9. kommt's also zur Vorentscheidung um den Aufstieg im ETB gegen Kaiserwerth ab 13.00. Wir freuen uns über jegliche Unterstützung und müssen alles reinwerfen. Die Woche also ab auf die Courts! Vamos! Danke für den Support!

8. ETB Cup Dunlop Seniorsportour 2020 / Endspiele

He 30	Martin Strogies ETB	- Philip Wallrafen ETB	7:5, 6:1	
He 40	Bernhard Hermann TC RW Celle	- Iwo Rhomberg Eintracht Dortmund	6:4, 6:7,10:4	
He 45	Dirk Bruckmann TC Helene Essen	- Johannes Korneli BW Bad Ems	6:4, 6:3	
He 50	Christian Swienty Meidericher TC	- Michael Schiffer RC Rheinberg GW	6:4, 6:2	
He 55	Oliver Huydts D'dorfer Sportclub	- Frank Hill TuS 59 Hamm	6:3, 6:3	
He 60	Frank Elting GW Herne	- Raimund Walter ETB	6:0, 6:0	
He 65	Edwin Geppert TC Babcock	- Alex Stang ETB	7:5, 5:7, 10:2	
He 70	Bruno Kreyenbrink RW Emmerich	- Heinz.-J. Ruhrmann TIG Heegstr.	4:0, Aufg.	
Da 40	Round Robin / Jeder gg. Jeden 1. Platz Daniela Simroß , SV Neukirchen 2. Platz Sandra Wusthoff, TC Raadt			
Da 50	Dörthe Kim RW Bochum Werne	- Heike Ditzte GW Königsforst	6:2,5:7, 10:5	
Da 60	Gunda Jacks Marienburger SC	- Barbara Steenberg-W. TC St. Mauritz	6:4, 6:1	
	Endspiele Nebenrunde mit ETB-Beteiligung:			
He 30	Henning Behr ETB	- Jari Greiner RW Düsseldorf	6:4, 6:3	
He 45	Dirk Huning TC Ford Wülfrath	- Cliff Müller-Trimbusch ETB	7:5, 6:0	
	Fotos von oben nach unten: 1) Martin Strogies,ETB 2) Philip Wallrafen,ETB 3) Markus Seidl, ETB 4) links Michael Jesse, Volkswald, rechts Matthias Kohnle ETB, 5) links John Vievermanns, ETB, rechts Frank Elting , GW Herne			
				
				

ETB Cup Dunlop Seniors tour 2020 * * * * *

Autor Karin Tensil

Wenn das kein Erfolg ist! Die 8. Auflage des Ranglistenturniers brachte diesmal besonders viele Spitzenspieler auf unsere Anlage. Mit 155 Teilnehmern, davon 28 vom ETB, wurden an den Turniertagen vom 16.-28. August sagenhafte 201 Matches ausgetragen!

Das bedeutete eine Rekord-Teilnehmerzahl! Wieder ganze Arbeit geleistet hat das Turnierleiter-Team Peter und Tim Döpgen, vielen Dank euch beiden für die Mühe! Dank der sehr guten Organisation konnte das Turnier trotz Corona reibungslos ausgetragen werden. Abermals konnte sich der ETB wie auch in den letzten Jahren als souveräner Gastgeber präsentieren.

Von den 155 Teilnehmern standen 42 auf der dt. Rangliste, der Höchstpositionierte hatte Platz 9. Die vier größten Kategorien bildeten die Altersklassen Herren 30, 40, 50 und 70 mit je rund 20 Teilnehmern, wovon der älteste mit Jahrgang 1939 noch zum Turnierschläger griff!

Da beim Ranglistenturnier neben Punkten für die eigene Leistungsklasse auch Punkte für die deutsche Rangliste gesammelt werden, gingen die meisten Spieler mit dem entsprechenden Ernst ins Match. Die Zuschauer kamen an allen Turniertagen in den Genuss von hervorragendem Tennissport, aus sportlicher Sicht wurden etliche Highlights auf hohem Niveau geboten. Wie sich Geschwindigkeit und Technik beim Tennis in den letzten Jahrzehnten entwickelt hat, ist unglaublich, und war gut zu beobachten bei dem Vergleich von Jung und Alt. Immer wieder beeindruckend: das sehr faire Verhalten der Spieler auf dem Platz und die freundschaftliche Atmosphäre auf der Anlage.

In den Finals, die viele ETB'ler auf die Anlage lockte, spielten die Akteure beeindruckendes Tennis. Beim Endspiel der Herren 30 zwischen Philip Wallrafen (links) als Titelverteidiger und Martin Strogies (rechts) war es praktisch egal, wem man die Daumen drücken sollte: beide sind ETB-Lokalmatadoren aus unserer Herren 30-Mannschaft. Wer gewann, könnt ihr in der Tabelle sehen ☺.



War das Wetter zu Beginn des Turniers noch sehr heiß, normalisierte es sich täglich bis hin zu wechselhaft regnerischem Wetter. Aufgrund dessen und des äußerst stürmischen Wetters am Mittwoch mussten dann doch einige Spiele verschoben werden. So wurde nicht nur sportlich, sondern auch wettermäßig alles geboten.....

Unsere Gastronomie hatte gut zu tun, auch das Kulinarische kam nicht zu kurz. Vor allem an den heißen Tagen wurde viel getrunken, aber auch erstaunlich, was Tennisspieler alles so verdrücken können....Am ersten Wochenende hatte Anja 6 !!! Kuchen gebacken, die im Handumdrehen weg waren. So mancher, der sich schon auf dem Weg zum ETB auf ein leckeres Stück Kuchen gefreut hatte, ging leider leer aus...first come, first serve!



Teilnehmer des Turniers am 20.8. mit dem Turnierleiter Peter Döpken, 2.v.l.

Das Turnier problemlos über die Bühne zu bringen hatte zur Folge, dass für Mitglieder in dieser Zeit wenig freie Plätze zur Verfügung standen. Dies ist leider unvermeidbar, da ansonsten die schiere Menge an Spielen nicht zu bewältigen wäre. Dennoch konnten Plätze für die Trainer und bei Bedarf für Mitglieder freigegeben werden, sodass Einschränkungen vor allem am Vormittag gering waren.

An dieser Stelle eine Bitte der Turnierleitung an die Mitglieder:

Gerade bei hohen Temperaturen VOR und NACH dem Spielen die Plätze gut wässern! Es kam leider vor, dass dies nicht gemacht wurde und dann beim Abziehen der Plätze (durch Mitglieder und während des Turniers) die Linien wegen Trockenheit aus dem Platz gerissen wurden, und der Platz somit bis zum nächsten Tag gesperrt wurde. Dies führt zu einem dazu, dass angesetzte Termine nicht gespielt werden könnten, aber auch dazu, dass aufgrund des fehlenden Platzes weniger Spielzeiten für die Mitglieder zur Verfügung stehen.

Erfreulich sind vielfache positive Rückmeldungen der Turnier-Teilnehmer. Zitat "Ich ziehe euer Turnier vor, da ihr berücksichtigt, wann wir Teilnehmer arbeiten müssen, dass ihr auch kurzfristig reagiert und ein Spiel umgelegt werden kann". Die rücksichtsvolle Terminierung führt zwar bei der Turnierleitung zu „Stress und grauen Haaren“ (Zitat), spiegelt aber den Charakter und die Seele des ETB-Cup.

Der 9. Auflage des Turniers in 2021 steht somit nichts im Wege. Zeit für ein Fazit mit einem Wort: Klasse! Oder noch besser drei Worte: Ganz große Klasse!

Dank gilt natürlich auch unserem Platzwart Lothar Bembenista für das tägliche Herrichten und Reparieren der Plätze. Ohne ihn könnten wir den ETB-Cup so nicht durchführen.

Alle Fotos hat uns Dieter Meier, Pressewart des Tennis-Bezirk 5, freundlicherweise zur Verfügung gestellt, herzlichen Dank dafür!

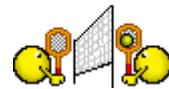
Wir danken dem ETUF, der uns im Regenfall Plätze zur Verfügung gestellt hätte, damit wir die ausgefallene Spielzeit wieder hätten aufholen können.

Ebenfalls geht ein großer Dank an die Sponsoren des ETB-Cup:

- | | |
|----------------------------|--------------------------|
| - Backes Steuerberatung | - Tennis-Point |
| - papeterie petersen | - behrends marketing |
| - Frechdachs Spielwaren | - Hausverwaltung Schmidt |
| - Dr.med. Engelbert Kölker | - Alberto Markenmode |

Liebe Freunde des geselligen Tennismatches * * * * *

wie bereits in euren Kalendern steht, findet am



Samstag, den 19. September 2020 von 14 - 18 Uhr *

das Saison-Abschlussturnier statt - am Ende einer Saison, die aus mindestens 2 Gründen sehr besonders war.

1. Die Tennisabteilung des ETB wurde 120
2. Unter Corona-Bedingungen war alles etwas anders

Die geplante große Jubiläumsfeier konnte nicht realisiert werden, wird aber nachgeholt, sobald die Coronabestimmungen dies zulassen.

Eine besondere Saison verdient aber in jedem Fall ein besonderes Ende:

die Clubmeisterschaften für Erwachsene werden durch ein XXXL- Doppelspaß-Turnier ersetzt.

Modus: Es werden abhängig von der Teilnehmerzahl mindestens 2-3 Runden Doppel gespielt. In jeder Runde werden neue Paarungen und Plätze ausgelost - wann hat man mal die Gelegenheit, mit so vielen verschiedenen Mitgliedern zu spielen? Kleiner Wermutstropfen für alle mit einem Hammeraufschlag es wird OHNE Aufschlag gespielt..... 😊

Sieger(in): Der/diejenige mit den meisten Punkten am Ende.

Zu gewinnen gibt es ein Outfit der Jubiläumskollektion gestaltet von Gero Behrends.

In diesem Jahr erstmalig: es gibt einen "Newcomer des Jahres", diesen Preis kann natürlich nur ein neues Mitglied gewinnen!

Auch wenn es wie immer darum geht, Bälle über's Netz zu spielen, durch überraschende Schläge viele Punkte zu machen und den "Gegner auszuschalten" - das Wichtigste ist die kommunikative Komponente

Wir freuen uns auf eure **Anmeldung, bitte bis spätestens Sonntag, den 13.09.2020**
(per Mail <https://etb-tennis.de/kontakt>, oder Liste im Clubhaus) (siehe Mail v. 2.9.)

Mit sportlichen Grüßen
Angelika Blumhagen

*** bei sehr schlechter Wettervoraussage wird das Turnier evtl. auf Sonntag verlegt**

**** unsere Gastronomie „Platz 10“ lässt euch weder verhungern, noch verdursten !**

Zu verkaufen * * * * *



*Radeln ist in! Hier ein Schnäppchen:
Neuwertiges Alu-Rad Marke Pegasus Avanti, 8-Gang
Nabenschaltung, Sattel- u. Gabelfederung, 51er Rahmen,
VB € 200.
Kontakt: Rolf Jakubowski,
Tel. 0201-5808*

Ab in die Box 2 * * * * *



Tatsächlich wurde innerhalb kurzer Zeit schon die 2. Ballbox von euch gefüllt!
Die Mission Tennisball-Recycling läuft! Cool, weiter so!

HitPartner im TV * * * * *

Der ETB ist ja gern mal einen Schritt voraus ☺ Der HitPartner, der schon seit Mai vor unserer Trainingswand steht – übrigens gesponsert von Rainer Wolf und Uwe Kaundinya – wird am Montag, 7.9. in der Vox-Sendung „Höhle der Löwen“ vorgestellt. O-Ton Rainer: „Das Spielen mit der Tenniswand ist super. Man kann ganz leicht oder volle Kanne auf das ausgespannte Tuch spielen. Der Ball kommt mit gleicher Geschwindigkeit zurück. Schaut euch mal auf YouTube die Videos an.“ Oder die Sendung. Bei uns steht das mobile Gerät auch im heimischen Garten. Macht Spaß, leicht aufzubauen, einfach in der Handhabung! kt



Zuguterletzt * * * * *

Sommer, Sonne, Sonnenschein ... die wärmste Jahreszeit hat uns im Griff und wir Mädels doppeln. Im Idealfall sind wir so konzentriert, dass wir gar nicht mitbekommen, dass das Match schon zu Ende ist ☺

(Das ist übrigens Roger Federer schon passiert, obwohl Schiedsrichter und elektronische Tafel den Spielstand deutlich anzeigten.)

Sagt die eine nach ein paar gut platzierten Bällen: „Wow, nicht stören, ich hab gerade einen Flow!“ Sagt die andere: „Floh, was? Ich hab keine Flöhe, oder hast du etwa zu viel getrunken?“

„Flow“, das beglückend erlebte Gefühl eines mentalen Zustandes völliger Vertiefung und restlosen Aufgehens in einer Tätigkeit, die wie von selbst vor sich geht – das kann beim Tennis ja schon mal vorkommen. Vielleicht schreibe ich mal bei Gelegenheit darüber.

Mit tennisbeglückenden Grüßen, Eure Karin

.... Du bist der Verein !